

Gemeindebrief der evang.-luth.
Kirchengemeinden

Altheim - Dottenheim
Langenfeld - Ullstadt
Unternesselbach

Frühjahr 2022—Nr. 7



Inhaltsverzeichnis

Angedacht Seite 3

Aus der Region:

- ☼ Kinder- und Jugendfreizeiten der Dekanatsjugend Seite 4
- ☼ Landwirtschaftliche Familienberatung Seite 5
- ☼ Kirchenvorstände der Region West—Mitte Seite 6
- ☼ Konfirmationen in der Region Seite 7
- ☼ Vorankündigungen für unsere Region Seite 8
- ☼ Kirchenwanderung Pfingstmontag Seite 9
- ☼ Weitere wichtige Meldungen, bzw. Nachrichten Seite 10

Unsere Gottesdienste Seite 12

Aus den Kirchengemeinden:

- ✂ Altheim Seite 20
- ✂ Dottenheim Seite 21
- ✂ Langenfeld Seite 22
- ✂ Ullstadt Seite 24
- ✂ Unternesselbach Seite 26

Geburtstage Seite 32

Kinderseite Seite 39

Kasualien Seite 40

Gruppen und Kreise Seite 43

Ansprechpartner der Gemeinden Seite 46

Die letzte Seite Seite 48

Impressum: V.i.S.d.P.: Die Kirchenvorstände Altheim, Dottenheim, Langenfeld, Ullstadt und Unternesselbach.

Für das Layout verantwortlich: Maria Grötsch, Tel. 09846-9767072 und Walter Kirsch, Tel. 09164-998722.

Bilder und Grafiken soweit nicht anders angegeben stammen von Gemeindebrief-evangelisch.de.

Auflage: 1.695 Stück

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief:

1. Juni 2022

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
29393 Oesingen



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Liebe Leserin, lieber Leser!

In den Tagen, in denen ich diese Zeilen schreibe, ist Russland in die Ukraine einmarschiert.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist die Lage vielleicht schon eine andere. **Nun herrscht also Krieg.**

Tod und Verderben bringt er über zahllose Menschen.

Alle Gespräche in den letzten Wochen haben es nicht aufhalten können. Es ist eine Niederlage des Menschlichen.

Mir fehlen noch immer die Worte für das, was geschieht.

Worte werden den Bildern nicht gerecht, die uns erreichen im Netz und im Fernsehen. Wir sehen Raketeneinschläge in Echtzeit, Menschen in U-Bahn-Schächten, zerstörte Häuser, Flüchtende, weinende Kinder, Väter, die auf einmal Soldaten sein müssen.

Wir durchleben die Passionszeit in diesem Jahr als eine Zeit des Mitleidens mit einem Volk, nicht weit von uns. Eigene Ängste werden wach. Vielleicht sind es die Ängste der Eltern oder Großeltern, die sich übertragen haben auf uns. Auf jeden Fall ist es die berechtigte Sorge darüber, was noch kommen mag.

„Gib Frieden, Herr, gib Frieden. Die Welt nimmt schlimmen Lauf ...“. Das ist ein Kirchenlied (430), das in diesen Wochen sicher in vielen Gemeinden in den Gottesdiensten gesungen wird.

Wir halten uns an Kerzen, Lieder und Gebete. Wir klammern uns an unser bisschen Glaubensmut und an unseren Gott, der weiß, was Leiden und Ohnmacht bedeuten.

Und wir hoffen und warten auf Ostern.

Auferstehung und Leben ist Gottes Antwort auf das, was das Leben zerstören will. Von Gott her kommt die Kraft, weiter zu beten und zu handeln, wo unsere Hilfe nötig ist.

Wie Milch in den Kaffee fließt und ihn in Farbe und Geschmack verändert, so kann Gottes Geist in eine verzagte Seele fließen und ihr aufhelfen.

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit“ heißt es im 2. Brief des Timotheus, Kapitel 1.

Möge dieser Geist Gottes Sie bewahren und stärken.

Ihre Pfarrerin Kerstin Sprügel



Kinder- und Jugendfreizeit Dekanat

Dieses Jahr bietet die Dekanatsjugend Neustadt euch wieder drei super-schöne Möglichkeiten, Gemeinschaft, Glaube und Freiheit zu erleben:

Kinderfreizeit in Münchsteinach: 13.-17.06.2022

für Kinder von 8-11 Jahren. Wir wollen mit euch Zeltlagerstimmung, Lagerfeuerknistern, neue Freundschaften und Gottes bunte Welt entdecken und erleben. In Kooperation mit der EJ Leutershausen.

Leitung: Peter Maier

Kosten: 120,-€ (für Geschwisterkinder je 100,-€)

Segeln: 07.-14.08.2022

für Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren. Bei westfriesischem Wind, endlos blauem Meer und Wind wollen wir einfach mal blaumachen und die Sorgen über Bord werfen.

Leitung: Kevin Schmidt

Kosten: 430,-€ (Anmeldeschluss 01.06.).

Burgfreizeit Burg Hoheneck: 16.-19.08.2022

für Kinder von 7-12 Jahren. Dieses Jahr begleiten wir Dr. Hoheneck und sein Team bei bahnbrechenden Experimenten und Erfindungen, die unser aller Leben verändern könnten.

Leitung: Team

Kosten: 100,-€ (bei Buchung bis 01.05.: 90,-€)



Herzlich willkommen, wir freuen uns auf euch!

Anmelden könnt ihr Euch und Sie sich unter

www.ev-jugend-neustadt.de/angebote/veranstaltungen-und-freizeiten

Landwirtschaftliche Familienberatung der Evang.-Luth. Kirche in Bayern (LFB)

In der Landwirtschaft sind Familie und Betrieb enger miteinander verbunden als in vielen anderen Bereichen, zusätzlich gibt es viele naturbedingte Abhängigkeiten wie Dürrezeiten und Trockenperioden mit deutlichen Ernteausfällen, Krankheiten und Ausfälle im Stall, katastrophale Preise für Milch und Fleisch.

Was tun, wenn es u.a. dadurch zu schweren Problemen im Betrieb und in den Beziehungen kommt? Was tun, wenn die Ehe in einer schweren Krise steckt oder die Hofübergabe nicht mehr voran geht? Oder wenn Schulden über den Kopf wachsen? Wenn plötzlich auftretende Krankheiten die Zukunftsplanungen vereiteln? Wenn der Betrieb oder Teile davon aufgegeben werden müssen, da niemand ihn übernehmen will oder die Arbeit nicht mehr bewältigt werden kann?

Oft versucht man lange, sich mit der Situation zu arrangieren, ringt nach Lösungen und quält sich Tag für Tag vorwärts.

Eine Anlaufstelle finden Betroffene in derartigen Fällen bei der Landwirtschaftlichen Familienberatung unserer Kirche (LFB). Seit 2014 hat sie ihren Sitz am Hesselberg. Bei einem ersten Gespräch versucht Pfarrer Walter Engeler, Leiter der LFB, herauszufinden, welche Schwierigkeiten am dringendsten angegangen werden sollen. Meist nimmt dann einer der beinahe 20 Ehrenamtlichen Kontakt mit den Ratsuchenden auf und vereinbart einen persönlichen Gesprächstermin: Damit beginnt in der Regel eine Zeit der Begleitung und Beratung, in der man sich gemeinsam auf die Suche nach Veränderungen und Lösungen begibt.

Je nachdem werden dabei Gespräche in der Familie moderiert, Fakten analysiert, die Betroffenen bei Terminen mit Ämtern und Banken begleitet oder auch weiterführende Kontakte zu anderen Beratungseinrichtungen oder Anlaufstellen vermittelt. Die Landwirtschaftlichen Familienberaterinnen und -berater wurden dafür eigens von der Kirche ausgebildet und sichern Ihnen Verschwiegenheit zu.

Auch im Bereich des Dekanats Neustadt-Aisch gibt es einen Ehrenamtlichen, der bei Bedarf zur Verfügung steht. Sie erreichen die Landwirtschaftliche Familienberatung unter Telefon: 09854 /1036.

Kirchenvorstandstreffen im Februar

Leider nicht in Präsenz, aber immerhin digital fand im Februar ein erstes Treffen aller unserer Kirchenvorstände in unserer neu gebildeten Region (Kirchengemeinden Altheim, Birkenfeld, Dottenheim, Herrnneuses, Langenfeld, Neustadt, Schauerheim, Ullstadt und Unternesselbach) statt. Neben der Umsetzung des Landesstellenplans stand vor allem die künftige Zusammenarbeit in unserer Region im Mittelpunkt. Zu verschiedenen Arbeitsfeldern in unseren Kirchengemeinden (Gottesdienste, Kirchenmusik, Jugend, Seniorinnen und Senioren, Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung und Zusammenarbeit der Kirchenvorstände, und Projekte) wurden Arbeitsgruppen gebildet, die in ihrer Zusammensetzung noch nicht abgeschlossen sind. Gerne können auch interessierte Gemeindeglieder in einer Themengruppe mitarbeiten. Melden Sie sich dafür bitte im Pfarramt. Bei der sogenannten „Steuerungsgruppe“ laufen alle Fäden zusammen. Wir sind schon sehr gespannt, welche Ideen entwickelt werden.



Konfirmationen 2022

Wie schon im letzten Jahr werden unsere Konfirmationsgottesdienste leider wieder nicht öffentlich sein. Immerhin haben sich unsere Jugendlichen in öffentlichen Gottesdiensten dieses Jahr vorgestellt. Zum Thema Taufe haben sie sich verschiedene Gedanken gemacht. In einem Gottesdienst (in Altheim) wurde währenddessen sogar ein Kind getauft. Folgende Konfirmationen feiern wir in diesem Jahr:

Kirchengemeinde Altheim

24. April 2022 (Weißer Sonntag)

Ramona Pretz,
Maja Schmid,
Hannes Göll,
Luca Küchler

Kirchengemeinde Dottenheim

10. April 2022 (Palmsonntag)

Svenja Brummer,
Anastasia Hildermann,
Alisia Weiß
(alle Dottenheim)

Kirchengemeinde Dottenheim

11. Juni 2022 (Samstag)

Julia Schumacher (Dottenheim),
Judith Schuster (Dottenheim),
Sven Lischke (Dietersheim)

Kirchengemeinde Dottenheim

25. Juni 2022 (Samstag)

Alessa Förder (Beerbach),
Lea Rösch (Beerbach),
Daniel Datz (Dietersheim),
Jan Schäfer (Dietersheim)

Kirchengemeinde Langenfeld

24. April 2022 (Weißer Sonntag)

Lydia Barth,
Maja Schiefer,
Paulina Schmitt,
Marie Tischler,
Jonas Lutz,
Silas Stieb

Kirchengemeinde Unternesselbach

18. April 2022 (Ostermontag)

Mia Busch (Unternesselbach),
Jana Rettig (Unternesselbach),
Liam Kohler (Obernesselbach),
Jonas Possinger (Unternesselbach)

Aus der Region

Vorankündigungen

Regionengottesdienst

Der diesjährige Regionengottesdienst findet voraussichtlich am 17. Juli um 10.00 Uhr beim Dorfhaus in Altheim statt.

Jubelkonfirmationen

Nachdem in den beiden letzten Jahren coronabedingt keine Jubelkonfirmationen in unseren Kirchengemeinden gefeiert worden sind, wollen wir dieses Jahr wieder dazu einladen.

Möglicherweise werden wir in der einen oder anderen Kirchengemeinde zwei Gottesdienste feiern müssen. In den konkreten Einladungen wird dann jeweils stehen, wie wir die Jubelkonfirmation feiern wollen.

Folgende Termine können schon mal vorgemerkt werden:

- 26. Mai in Langenfeld,
- 29. Mai in Dottenheim,
- 12. Juni in Ullstadt,
- 26. Juni in Altheim,
- 3. Juli in Unternesselbach

Falls Sie jemanden kennen, der oder die eingeladen werden möchte und nicht mehr in einer unserer Kirchengemeinden wohnt, dann teilen Sie bitte der betreffenden Person mit, dass sie sich bitte im Pfarramt meldet, damit wir sie einladen können.



Kirchenwanderung am Pfingstmontag

Die Kirchengemeinden Altheim, Birkenfeld, Dottenheim, Langenfeld, Schauerheim, Ullstadt und Unternesselbach laden zu einer Wanderung von Kirche zu Kirche ein.

Die Wanderung findet am **Pfingstmontag, dem 6. Juni**, statt.

Jede und Jeder kann im eigenen Tempo laufen. An jeder Kirche wird Rast gemacht und es gibt eine kleine Verpflegung. Außerdem wird in den Kirchen zur Andacht eingeladen.

Kinder sind willkommen. Sie können sich auf Spiele unterwegs freuen und bekommen eine kleine Überraschung.

Natürlich ist es auch möglich, nur Teilabschnitte mit zu laufen oder auch nur zu den Andachten zu kommen.

Da wir das Essen planen müssen, bitten wir um eine Anmeldung vorab.

Das kann per Mail: (pfarramt.schauerheim@elkb.de oder pfarramt.unternesselbach@elkb.de)

oder auch telefonisch (09164-246) (oder 09161—2344) geschehen.

Dabei ist es wichtig, vor allem mitzuteilen, an welchen Stationen Sie teilnehmen mit wie vielen erwachsenen Personen und mit wie vielen Kindern.

Anmeldung per Mail bitte bis zum 30. Mai, telefonisch: 24.—27. Mai 2022.

Übrigens finden alle Andachten auch bei schlechtem Wetter statt.

So sieht der Ablauf aus:

- 9.00 Uhr Andacht in der Kirche in Ullstadt.
- Anschließend Wanderung nach Unternesselbach.
- Ab ca. 11:30 Uhr Mittagsverköstigung in Unternesselbach.
- 12.15 Uhr Andacht in der Kirche Unternesselbach.
- Anschließend Wanderung nach Schauerheim
- 14.30 Uhr Andacht in der Kirche in Schauerheim.
- Anschließend: Kaffee und Kuchen

Die Rückkehr in den eigenen Wohnort sollte, wie auch das Hinkommen zum Start, selbst organisiert werden, möglicherweise mit Fahrgemeinschaften.

Weitere wichtige Neuigkeiten und Meldungen

Zwei unserer Organistinnen haben ein Jubiläum gefeiert

Wir sind froh, dass wir sie beide haben:

Gisela Haßler aus Unternesselbach und

Steffi Langmann aus Langenfeld.

Treu sitzen sie seit vielen, vielen Jahren in unseren Gottesdiensten an der Orgel und begleiten uns als Gemeinde:

Gisela Haßler seit über 30 Jahren,

Steffi Langmann seit über 25 Jahren.

Beide bringen sich neben der Orgel auch noch anderweitig musikalisch in unseren Kirchengemeinden ein.

Auch an dieser Stelle ein ganz großes und herzliches Dankeschön für alles segensreiche Engagement!

(Rechtes Bild: Gisela Haßler mit Pfr. Sprügel, linkes Bild: Ela Weigand Steffi Langmann, Pfr. Sprügel—von links)



Lektorenausbildung beendet

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir nun in unseren Kirchengemeinden eine Lektorin und einen Lektor haben, die in Zukunft Gottesdienste mit uns feiern werden.

Walter Kirsch aus Ullstadt wurde bereits am 20. Februar in einem Gottesdienst in Langenfeld eingeführt.

Monika Klose wird am Ostersonntag in Altheim als Lektorin beauftragt werden.

Wir wünschen beiden vor allem Gottes reichen Segen und dass sie zum Segen für unsere Kirchengemeinden werden (1. Mose 12,2).



Im Bild :
Monika Klose und
Walter Kirsch
in der Jesus-Christus Kirche
in Langenfeld.

Standsicherheit von Grabsteinen

Drei unserer Kirchengemeinden (Dottenheim, Langenfeld und Unternesselbach) sind Träger eines Friedhofs. Als solcher sind wir verpflichtet, regelmäßig nach Beendigung der Frostperiode die Standsicherheit der Grabsteine zu überprüfen. Sollte bei dieser Überprüfung eine akute Gefährdung für die öffentliche Sicherheit festgestellt werden, ist der Träger gehalten, den Grabstein unverzüglich einzulegen.

Den Grabnutzern und Eigentümern der Grabsteine obliegt die Verpflichtung, für einen ordnungsgemäßen und einwandfreien Zustand der Grabsteine zu sorgen. Deshalb bitten wir alle Grabnutzungsberechtigten zu überprüfen, ob der Grabstein auf dem eigenen Grab wackelt und gegebenenfalls für eine fachgerechte Befestigung zu sorgen.

Unsere Gottesdienste

	Altheim 	Dottenheim 
06.04.2022 Passionsandacht		
10.04.2022 Palmarum	K.G.	10:00 Uhr Dottenheim Konfirmation Nicht öffentlich! Sprügel
14.04.2022 Gründonnerstag	18:00 Uhr Abendmahl Sprügel 3-G	K.G.
15.04.2022 Karfreitag	09:30 Uhr Sprügel	10:30 Uhr Dottenheim Sprügel
		18:00 Uhr Kreuzweg Gemeindehaus Dottenheim Abendmahl
17.04.2022 Ostern		05:30 Uhr Osternacht Dietersheim Abendmahl Mit Anmeldung!

Unsere Gottesdienste

<p>Langenfeld</p> 	<p>Ullstadt</p> 	<p>Unternesselbach</p> 
<p>19:00 Uhr Sprügel</p>		
<p>10:00 Uhr Kindergottesdienst KiGo-Team</p>	<p>10:15 Uhr Lektor Riffelmacher</p>	<p>09:00 Uhr Lektor Riffelmacher</p>
<p>19:30 Uhr Abendmahl Sprügel 3-G</p>	<p>K.G.</p>	<p>K.G.</p>
<p>K.G.</p>	<p>09:00 Uhr Abendmahl Sprügel 3-G</p>	<p>10:15 Uhr Abendmahl Sprügel 3-G</p>

Unsere Gottesdienste

	Altheim 	Dottenheim 
17.04.2022 Ostern	09:30 Uhr Einführung Lektorin Klose Sprügel	10:30 Uhr Dottenheim Abendmahl Sprügel
18.04.2022 Ostermontag	K.G.	10:30 Uhr Beerbach Abendmahl Pfrin. Rabenstein
24.04.2022 Quasimodogeniti	10:00 Uhr Konfirmation Nicht öffentlich! Sprügel	K.G.
01.05.2022 Misericordias Domini	K.G.	09:30 Uhr Dottenheim Prädikantin Stiegler
08.05.2022 Jubilate	09:30 Uhr Lektorin Klose	10:30 Uhr Beerbach Lektorin Klose
15.05.2022 Kantate	K.G.	09:30 Uhr Dietersheim Mehrzweckhalle Gem. Gottesdienst mit Altheim und Dottenheim Pfrin. Riedel

Unsere Gottesdienste

<p>Langenfeld</p> 	<p>Ullstadt</p> 	<p>Unternesselbach</p> 
<p>10:15 Uhr Sprügel</p>	<p>K.G.</p>	<p>09:00 Uhr Sprügel</p>
<p>K.G.</p>	<p>10:15 Uhr Lektor Schwemmer</p>	<p>10:00 Uhr Konfirmation Nicht öffentlich! Sprügel</p>
<p>09:30 Uhr und 11:00 Uhr Konfirmation Nicht öffentlich! Sprügel</p>	<p>K.G.</p>	<p>K.G.</p>
<p>K.G.</p>	<p>10:15 Uhr Lektor Kirsch</p>	<p>09:00 Uhr Lektor Kirsch</p>
<p>09:00 Uhr Pfr. Ziermann</p>	<p>K.G.</p>	<p>10:15 Uhr Pfr. Ziermann</p>
<p>09:00 Uhr Lektor Bareiß</p>	<p>10:15 Uhr Lektor Bareiß</p>	<p>K.G.</p>

Unsere Gottesdienste

	Altheim 	Dottenheim 
22.05.2022 Rogate	09:30 Uhr Prädikant Schenker	K.G.
26.05.2022 Himmelfahrt	K.G.	09:30 Uhr Dottenheim Sprügel
29.05.2022 Exaudi	K.G.	Jubelkonfirmation Dottenheim Mit Anmeldung! Sprügel
05.06.2022 Pfingsten	10:30 Uhr Sprügel	09:30 Uhr Dottenheim Sprügel
06.06.2022 Pfingstmontag	Kirchenwanderung Details Seite 9	
11.06.2022	10:00 Uhr Dottenheim Konfirmation Nicht öffentlich! Sprügel	
12.06.2022 Trinitatis	14:00 Uhr Gem. Gottesdienst- LKG Dorfhaus	

Unsere Gottesdienste

<p>Langenfeld</p> 	<p>Ullstadt</p> 	<p>Unternesselbach</p> 
<p>10:15 Uhr Lektor Kirsch</p>	<p>K.G.</p>	<p>09:00 Uhr Lektor Kirsch</p>
<p>Jubelkonfirmation Mit Anmeldung! Sprügel</p>	<p>09:00 Uhr Lektorin Klose</p>	<p>K.G.</p>
<p>K.G.</p>	<p>09:00 Uhr Sprügel</p>	<p>10:15 Uhr Gemeindefest Sprügel</p>
<p>10:00 Uhr Kirchenjubiläum Gemeindefest</p>	<p>K.G.</p>	<p>10:45 Uhr Pfrin. Rabenstein</p>
<p>Kirchenwanderung</p>	<p>Kirchenwanderung 09:00 Uhr Andacht</p>	<p>Kirchenwanderung 12:00 Uhr Andacht</p>
<p>K.G.</p>	<p>Jubelkonfirmation Mit Anmeldung! Sprügel</p>	<p>K.G.</p>

Unsere Gottesdienste

	Altheim 	Dottenheim 
19.06.2022 1. Sonntag nach Trinitatis	K.G.	09:30 Uhr Dottenheim Lektorin Klose
22.06.2022		20:00 Uhr Dietersheim - Friedhof Ökumenische Johanniandacht
25.06.2022		10:00 Uhr Dottenheim Konfirmation Nicht öffentlich! Sprügel
26.06.2022 2. Sonntag nach Trinitatis	Jubelkonfirmation Mit Anmeldung Sprügel	10:30 Uhr Beerbach Lektor Riffelmacher
03.07.2022 3. Sonntag nach Trinitatis	K.G.	09:30 Uhr Dottenheim Lektorin Bauer
10.07.2022 4. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr Lektor Kirsch	10:30 Uhr Dietersheim Lektor Kirsch

Unsere Gottesdienste

<p>Langenfeld</p> 	<p>Ullstadt</p> 	<p>Unternesselbach</p> 
<p>10:15 Uhr Lektor Kirsch</p>	<p>K.G.</p>	<p>09:00 Uhr Lektor Kirsch</p>
<p>K.G.</p>	<p>10:15 Uhr Kirchweih Sprügel</p>	<p>K.G.</p>
<p>09:00 Uhr Lektorin Klose</p>	<p>K.G.</p>	<p>Jubelkonfirmation Mit Anmeldung! Sprügel</p>
<p>K.G.</p>	<p>10:15 Uhr Lektorin Klose</p>	<p>09:00 Uhr Lektorin Klose</p>

Aus den Kirchengemeinden

Altheim



Gottesdienst mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Am 2. Juni, dem Sonntag „Trinitatis“ planen wir um 14.00 Uhr einen Gottesdienst mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft Bad Windsheim in Altheim. Wo genau der Gottesdienst gefeiert wird, geben wir noch rechtzeitig bekannt.

(Bild unten: Gottesdienst 2021 mit der LKG)



Dottenheim



Gottesdienst an Kantate in Dietersheim

Dieses Jahr soll er wieder stattfinden: unser Kantatengottesdienst in der Mehrzweckhalle in Dietersheim. Wir wollen einen musikalischen Gottesdienst mit unseren Chören feiern. Lassen Sie sich überraschen, wer dabei sein wird.

Herzliche Einladung am 15. Mai um 9.30 Uhr.



Ökumenischer Kreuzweg 2022

Karfreitag, 18.00 Uhr

am Gemeindehaus in Dottenheim

ICON ... ist eine Begegnung mit dem Antlitz Christi und der Frage nach der Beziehung zu der Person Jesus Christus im eigenen Leben.

Wir werden uns **am Karfreitag um 18.00 Uhr** am **Gemeindehaus in Dottenheim** treffen und uns von dort zu verschiedenen Stationen aufmachen. Dort sehen wir heuer Bilder eines extrem seltenen Ikonenkreuzwegs, der in Dresden hängt. Abschließen werden wir den Kreuzweg wieder mit einer Abendmahlsfeier in unserer Markuskirche.

Eingeladen sind Menschen jeden Alters, die offen für diese andere Form des Gottesdienstes sind und mit uns der Passionsgeschichte und ihrer Bedeutung für das eigene Leben nachspüren wollen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr euch (wieder) mit uns auf den Weg machen würdet!

Bei Regen entfällt die Veranstaltung.

Aus den Kirchengemeinden



Langenfeld



Herzlichen Glückwunsch zum 50. Geburtstag!

Am Pfingstsonntag ist es soweit. 50 Jahre ist es her, dass unsere Jesus-Christus Kirche in Langenfeld eingeweiht wurde. Und das wollen wir gebührend feiern.

Wir wollen den Tag mit einem Festgottesdienst um 10.00 Uhr am Kirchberg beginnen. Unsere Regionalbischöfin aus Nürnberg, Elisabeth Hann von Weyhern, wird zu diesem Gottesdienst kommen und die Predigt halten.

Im Anschluss sind alle eingeladen, zum Mittagessen zu bleiben.

Dafür erbitten wir eine Vorbestellung **bis zum 25. Mai 2022!**

Am Nachmittag wird es eine Ausstellung in der Kirche geben, ein Programm für Kinder, ein Quiz und natürlich Kaffee und Kuchen.

Abgerundet wird die Jubiläumsfeier mit einer kleinen Andacht um 16:00 Uhr.

Großer Malwettbewerb zum Kirchenjubiläum

Die evangelische Kirchengemeinde Langenfeld veranstaltet anlässlich des 50-jährigen Kirchenjubiläums an Pfingsten 2022 einen Malwettbewerb. Es gilt, das Geburtstagskind ins rechte Licht bzw. Bild zu setzen.

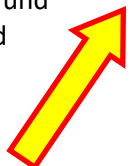
Mitmachen kann jede/jeder, der Lust hat, kreativ zu werden.

Bildgröße, Malstil, Maltechnik... sind frei wählbar.

Auch ob die Kirche von vorne, von hinten, von der Seite, von innen oder von außen, der gesamte Kirchberg oder nur ein Detail festgehalten wird, bleibt den Teilnehmern überlassen.

Einzige Vorgabe: die Kirche sollte mit abgebildet sein.

Aus den eingereichten Werken wird eine Jury die besten auswählen und mit tollen Preisen prämiieren. Kinder (bis einschließlich 16 Jahre) und Erwachsene werden getrennt gewertet. Von den Kindern erhalten alle, die mitmachen, eine Belohnung.



Aus den Kirchengemeinden

Langenfeld

Die entstandenen Kunstwerke werden während des Jubiläumsfests am Pfingstsonntag – das ist der 5. Juni 2022 – in der Kirche ausgestellt und danach noch eine Weile zu sehen sein. Abgegeben werden können sie zwischen Sonntag, **22. Mai, und Mittwoch, 1. Juni**, an der Kirche. Im Eingangsbereich wird dann eine Kiste stehen, in der die Bilder sicher gelagert werden können. Bitte Namen und Altersangabe (bei einem Bild von einem Kind) nicht vergessen.

Also: Machen Sie mit! Besondere Mal-Kenntnisse sind nicht erforderlich. Bei Fragen bitte ans Pfarramt (213) oder Ela Weigand (967048) wenden.

Essensvorbereitung für das Kirchenjubiläum am 5. Juni 2022

Rückmeldung bitte bis zum 25. Mai 2022

per Fax (09164-995351) oder per Mail (pfarramt.langenfeld@elkb.de)
oder in den Briefkasten des Pfarramts

Name: _____

Ich/wir würde/n gerne folgendes Mittagessen vorbestellen -
auch halbe Portionen (hP) sind möglich

___ Schweinebraten mit Kloß und Salat (11,00.-)

___ hP Schweinebraten mit Kloß und Salat (6,00.-)

___ Hähnchenschenkel mit Kartoffelsalat (10,50.-)

___ hP Hähnchenschenkel mit Kartoffelsalat (6,50.-)

___ Vegetarischer Auflauf mit Salat (9,00.-)

___ hP Vegetarischer Auflauf mit Salat (5,50.-)

Ullstadt



Neues Podest in unserer Kirche

Schon längst können wir in unserer Kirche wieder Gottesdienste feiern. Aber wir haben Geduld gebraucht, bis es so weit war. Es war großartig und beeindruckend zu sehen und zu hören, wie viele mitgeholfen haben.

Anfang Januar war das Podest in unserer Kirche wieder eingebaut. Die Kabel für die Kirchenheizung waren verlegt und die Bänke wurden wieder eingebaut. Viele Hände haben mitgeholfen, viele Stunden haben manche in unserer Kirche verbracht. Insgesamt wurden über 180 (!) Stunden ehrenamtlich eingebracht. Dies hat unserer Kirchengemeinde auch viel Geld gespart.

Auch wenn es „gefährlich“ ist, Namen zu nennen, - weil man ja jemanden vergessen könnte -, wollen wir uns hier ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken. Es sind auch die mit genannt, die unmittelbar nach dem Schaden beim Reinigen der Kirche mitgeholfen haben.

Ein ganz besonderes herzliches Dankeschön geht voraus an Anita Appler, die alle Einsätze einschließlich Brotzeit organisiert hat.

Weiter haben mitgeholfen (in alphabetischer Reihenfolge):

Richard Appler, Sebastian Appler, Christian Dörner, Erwin Dörner, Elfriede Eisenbeiß, Elke Kellermann, Monika Kuhn, Agatha Ludwig, Anni Roth, Sebastian Ruhl, Gerhard Sandmann, Annette Schneider, Heinrich Schneider, Lydia Schneider, Matthias Schneider, Monika Schneider, Carmen Steinmetz, Matthias Steinmetz, Andrea Stöcker, Brigit Summ, Hans-Friedrich Veh, Erwin Wagner, Gudrun Wagner, Hans-Heinz Windsheimer, Renate Windsheimer, Franziska Wohlberedt, Jochen Ziegler, Nico Ziegler

Herzlichen Dank!!!

Danken wollen wir an dieser Stelle auch dem Schreiner Wolfgang Hudezeck und dem Elektriker Heiko Berwind für ihre gute Arbeit und vor allem aber, dass sie sich auf unseren Zeitplan eingestellt haben, und so alle Arbeiten schneller beendet werden konnten.

Ullstadt



Offener Brief an die Katholische Kirchengemeinde

Lieber Schwestern und Brüder, lieber Pfarrer Joseph,
wir wollen noch einmal ganz herzlich Danke sagen.

In der Not, als wir unsere eigene Kirche wegen des Hochwasserschadens nicht nutzen konnten, haben Sie uns in ökumenischer Verbundenheit in Ihrer Kirche einen Platz angeboten. So konnten wir in Ullstadt weiter Gottesdienste feiern. Wir waren sehr beeindruckt, wie unkompliziert das ging.

Es war ein Segen!

Danke, dass Sie nicht einmal Miete verlangt haben! Danke auch noch mal für die großzügige Spende zu unserem Hochwasserschaden, die wir schon bald nach dem schlimmen Ereignis bekommen haben.

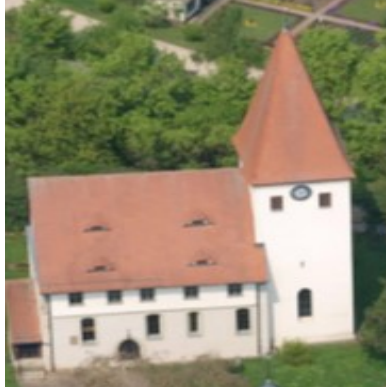
Für uns war von Anfang an klar, dass wir mindestens die Einlagen in unseren Gottesdiensten mit Ihnen teilen wollen.

Deswegen übergeben wir diesen Anteil nun mit diesem Brief.

Bleibt behütet! – Wir wünschen Euch Gottes Segen!

In geschwisterlicher Verbundenheit
die Evang-Luth. Kirchengemeinde in Ullstadt

Unternesselbach



Wassergeld für unseren Friedhof in Unternesselbach

Zunächst einmal herzlichen Dank an alle, die im vergangenen Jahr unseren Friedhof mit Ihrem „Wassergeld“ unterstützt haben. Mit dem im Gemeindebrief beiliegenden Umschlag bitten wir Sie wieder um eine Unterstützung für die Wasserversorgung auf unserem Friedhof.

Wer das „Wassergeld“ lieber überweisen möchte: Im Gemeindebrief steht auf der letzten Seite die Kontonummer für Spenden. Bitte mit dem Vermerk: „Wassergeld 2022 für Friedhof Unternesselbach“.

Gemeindefest im Mai

Dieses Jahr wollen wir wieder ein Gemeindefest feiern.

Herzliche Einladung am 29. Mai in den Gottesdienst um 10.15 Uhr. Wir laden auch ein, im Anschluss zum Mittagessen und Kaffeetrinken zu bleiben.

Im Gottesdienst wird unser langjähriger Posaunenchorleiter Matthias Eckart verabschiedet.

Primel

„Kleiner Erstling“ als Symbol für
Jugend und Erneuerung

Nach tristen Wintermonaten setzt ein üppig blühendes Pflänzchen die ersten Farbtupfer auf die Wiesen: Die Himmelschlüssel oder Schlüsselblume genannte Primel ist der Vorbote des kalendarischen Frühlingsbeginns. Ihr Name verrät es: Sie öffnet symbolisch das Firmament und stimmt auf die Glückseligkeiten der neuen Jahreszeit ein. Ihr lateinischer Gattungsname „Primula“ leitet sich von „prima“ (erste) und der Verkleinerungssilbe „ula“ ab. Die Primel ist also der „kleine Erstling“, der sinnbildlich für Jugend, Hoffnung und Erneuerung steht.

Der unscheinbare „kleine Erstling“ soll neben seinem Symbolcharakter auch die Heilkraft des Frühlings besitzen. Einst wurden die Blätter der Pflanze gegen Husten und Bronchitis, aber auch gegen Kopfschmerzen eingenommen. Die Wurzeln und die Blüten enthalten sogenannte Saponine (vom lateinischen *sapo* „Seife“

abgeleitet), die harntreibend und schleimlösend wirken.

Die Familie der Primelgewächse umfasst 22 Gattungen, zu denen auch das Alpenveilchen zählt. Auf der nördlichen Halbkugel gibt es über 500 Arten. Die Hälfte davon ist in China beheimatet, nur 30 in Europa. Es sind meist ausdauernde Kräuter mit trichter-, glocken- oder tellerförmigen Blüten. Sie mögen es vorwiegend halbschattig, kühl und sehr luftig.

Die Becherprimel oder Giftprimel zählt zu den beliebtesten Topfprimeln und ist eine der wenigen im Handel befindlichen Arten, die nach der Blüte nicht weggeworfen, sondern weiterkultiviert wird. Doch Vorsicht: In den Drüsenhaaren ist ein Sekret, das den Giftstoff Primin enthält. Beim Entfernen von Blüten und alten Blättern reizt es die Haut und kann durch die Finger auch auf andere Körperteile übertragen werden.

STEFAN LOTZ

Posaunenchor Unternesselbach



Ein herzliches Dankeschön und „Scherzando“ zum Abschied

Unser Posaunenchor Ober- und Unternesselbach nahm am Dienstag, den 22.02.2022, von seinem langjährigen Chorleiter Matthias Eckart nach 15 Jahren aktiven Wirkens Abschied. Im engsten Kreise unserer Musikerinnen und Musiker haben wir ihm einen Geschenkkorb und

einen Gutschein überreichen können. Anschließend haben wir in der letzten gemeinsamen Probe viele Lieder gespielt, die wir gemeinsam eingeübt und in der Gemeinde vorgetragen haben. Besonders wurde das Stück Scherzando (Alexander Serr) nochmals gewünscht, da dieses Lied Erinnerungen an viel Spaß, Freude und etwas jugendlichen Schwung in das oftmals von Chorälen musikalisch geprägte Gemeindeleben gebracht hatte.

Die Kirchengemeinde und der Posaunenchor haben seiner Arbeit, die er mit außerordentlichem Engagement, Profession und Leidenschaft für die Kirchenmusik geleistet hat, sehr viel zu verdanken. Neben der Ausbildung von Jungbläserinnen und Jungbläsern, konnte er gemeinsam mit unserem Chor eine stetige Leistungssteigerung durch professionelle Anleitung bewirken. Hervorzuheben sind insbesondere die sommerlichen Serenaden in unserem idyllischem Kirchgarten oder die örtlichen Adventskonzerte. Sie fanden in unserer Kirchengemeinde und darüber hinaus viel begeisterte Anhänger.

Matthias Eckart verabschiedet sich, da er neue berufliche Herausforderungen in der musikalischen Kinder- und Jugendarbeit wahrnehmen wird. „Allerdings,“ so Matthias Eckart, „bin ich ja nicht weg, nur in Neustadt und sehe mich auch nach meinem aktiven Dienst im Posaunenchor Ober- und Unternesselbach als Teil von uns, bleibe eng verbunden und stehe euch weiterhin zur Verfügung, sollte ich mal gebraucht werden.“

Posaunenchor Unternesselbach

Schweren Herzens nahmen wir als Posaunenchor von unserer gemeinsamen Zusammenarbeit Abschied und wünschen unserem „Matze“ für seine künftigen Aufgaben und seiner gesamten Familie für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen für eine weiterhin sinnerfüllte musikalische Zukunft. (Text und Foto Gerhard Neuser)



DANKE, lieber Matthias!

Der Posaunenchor Ober- und Unternesselbach im Februar 2022

Die Proben gehen weiter!

Der Posaunenchor hatte mich informiert und um Unterstützung bei der Suche nach einer neuen Chorleitung gebeten. Ich habe mich daraufhin an Herrn Kirsch aus Ullstadt gewandt. Da der Posaunenchor Ullstadt in der bisherigen Form nicht mehr weiterbestehen konnte (dies wurde gemeinsam mit den Mitgliedern des dortigen Chores beschlossen), hat sich das Ehepaar Kirsch bereit erklärt, gemeinsam die Leitung des Ober- und Unternesselbacher Posaunenchores zu übernehmen – vorerst probeweise und nach beiderseitigem Einvernehmen dauerhaft.

Die verbliebenen Ullstädter Mitglieder wurden bereits vom Ehepaar Kirsch eingeladen, sich dem „Nesselbacher“ Chor anzuschließen; diese Einladung wurde auch von deren Mitgliedern wiederholt: Ihr seid herzlich willkommen!

Die ersten Proben mit der neuen Leitung haben bereits stattgefunden.

W.Sprügel/W. Kirsch



Meine Seele
dürstet nach
Gott, nach dem
lebendigen Gott.

Psalm 42,3

GOTT VERLEIHT NEUE KRAFT

So richtig Durst haben? Dieses Gefühl kennt vielleicht, wer einmal seine Wasserflasche einmal vergessen hat – beim Sport an einem heißen Sommertag etwa. Aber eigentlich ist für uns „Durst“ selten geworden. Denn die Wasserflasche ist in den allermeisten Fällen schnell gezückt, immer in Griffnähe. Sie ist allgegenwärtig – immer verfügbar, genau wie das Wasser selbst. Zumindest in den westlichen Teilen der Welt.

Früher war das anders. Wasser war selten und kostbar. Die Menschen im alten Israel kannten den Durst. Die Wüste lag bei ihnen vor der Haustür. Wer auf Reisen ging, der musste sich seinen Wasservorrat gut einteilen. Bloß nichts verschwenden, jeder einzelne Tropfen war wertvoll! Wem in der Wüste das Wasser

ausging, für den konnte das den sicheren Tod bedeuten.

„Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.“ Diese Worte benutzt der Beter im 42. Psalm. Es ist ein eindrucksvoller Vergleich. Denn so wie der Körper dürstet, um lebendig zu bleiben, so dürstet auch die Seele. Für den Beter steht fest: Was seine Seele zum Leben braucht wie der Körper das Wasser, ist Gott. Er selbst ist die Quelle des Lebens und der, der das Leben erhält, der lebendig macht.

Und: Gott selbst ist lebendig. Wer sich an Gott wendet kann spüren, wie Gott den Durst der Seele löscht, wie er neue Kraft verleiht und immer wieder neu lebendig macht. So wie Wasser an einem heißen Sommertag.

DETLEF SCHNEIDER

Unser Gottesdienst—Eingangssegen

Wussten Sie, dass zur Eröffnung des Gottesdienstes ein Eingangssegen gesprochen wird?

Das erste gesprochene Wort im Gottesdienst ist seit frühester Zeit ein Segen. „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“ spricht die Person, die den Gottesdienst leitet – und verkündet damit, dass die Gemeinde in dem heilbringenden Bereich Gottes steht. Es wird deutlich, dass Gott der Gastgeber ist und seine Gegenwart geglaubt wird. Und es ist die im Namen Gottes versammelte Gemeinde, die diesen Gottesdienst feiert und trägt.

Jetzt und hier geht es um ihn—und deshalb um seine ganze Schöpfung und jeden einzelnen Menschen.

Dieses Votum erinnert auch an die Taufe, denn es stammt aus der Taufformel: „Ich taufe dich im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“

Mit ihrem „Amen“ bestätigt und bekräftigt die Gemeinde das Votum.

Übrigens war früher das „Im Namen...“ - auch in der evangelisch-lutherischen Kirche—immer mit einem Kreuzzeichen verbunden, mit dem sich die Gemeinde gesegnet hat. Aus Luthers Morgen- und Abendsegen ist diese Praxis des Bekreuzigens vertraut (... kannst du dich segnen mit dem heiligen Kreuz...“

Im Anschluss wird der Gemeinde zugesprochen: „Der Herr sei mit euch!“ (2.Thess 3,16). Die Gemeinde gibt diesen Zuspruch zurück und spricht der Liturgin, bzw. dem Liturgen zu: „Und mit deinem Geist“, das heißt: Auch mit dir soll Gott sein, wenn du in diesem Gottesdienst sprichst und handelst.

(Quelle: Basiswissen Liturgie und „Der Gottesdienst“) w.k.



Es gibt die Möglichkeit, der Veröffentlichung Ihrer Daten im unserem Gemeindebrief zu widersprechen. Wenn Sie dies tun wollen, so wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (Tel. 09164-246 oder per Mail an pfarramt.unternesselbach@elkb.de).

MINA & Freunde



Dottenheim

Es gibt die Möglichkeit, der Veröffentlichung Ihrer Daten im unserem Gemeindebrief zu widersprechen. Wenn Sie dies tun wollen, so wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (Tel. 09164-246 oder per Mail an pfarramt.unternesselbach@elkb.de).

Geburtstage

Dottenheim

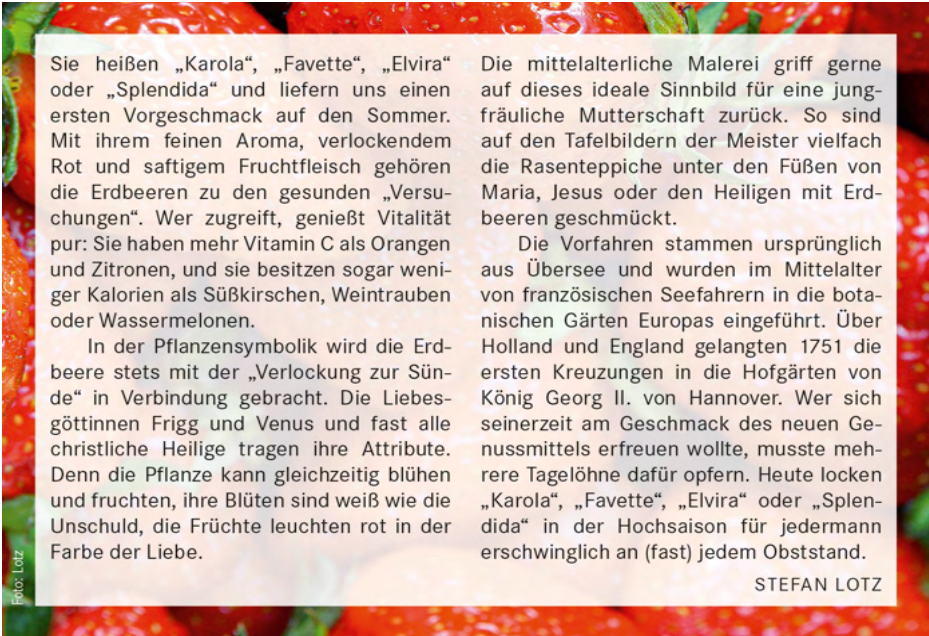


Langenfeld

Es gibt die Möglichkeit, der Veröffentlichung Ihrer Daten im unserem Gemeindebrief zu widersprechen. Wenn Sie dies tun wollen, so wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (Tel. 09164-246 oder per Mail an pfarramt.unternesselbach@elkb.de).



Unternesselbach



Sie heißen „Karola“, „Favette“, „Elvira“ oder „Splendida“ und liefern uns einen ersten Vorgeschmack auf den Sommer. Mit ihrem feinen Aroma, verlockendem Rot und saftigem Fruchtfleisch gehören die Erdbeeren zu den gesunden „Versuchungen“. Wer zugreift, genießt Vitalität pur: Sie haben mehr Vitamin C als Orangen und Zitronen, und sie besitzen sogar weniger Kalorien als Süßkirschen, Weintrauben oder Wassermelonen.

In der Pflanzensymbolik wird die Erdbeere stets mit der „Verlockung zur Sünde“ in Verbindung gebracht. Die Liebesgöttinnen Frigg und Venus und fast alle christliche Heilige tragen ihre Attribute. Denn die Pflanze kann gleichzeitig blühen und fruchten, ihre Blüten sind weiß wie die Unschuld, die Früchte leuchten rot in der Farbe der Liebe.

Die mittelalterliche Malerei griff gerne auf dieses ideale Sinnbild für eine jungfräuliche Mutterschaft zurück. So sind auf den Tafelbildern der Meister vielfach die Rasenteppiche unter den Füßen von Maria, Jesus oder den Heiligen mit Erdbeeren geschmückt.

Die Vorfahren stammen ursprünglich aus Übersee und wurden im Mittelalter von französischen Seefahrern in die botanischen Gärten Europas eingeführt. Über Holland und England gelangten 1751 die ersten Kreuzungen in die Hofgärten von König Georg II. von Hannover. Wer sich seinerzeit am Geschmack des neuen Genussmittels erfreuen wollte, musste mehrere Tagelöhne dafür opfern. Heute locken „Karola“, „Favette“, „Elvira“ oder „Splendida“ in der Hochsaison für jedermann erschwinglich an (fast) jedem Obststand.

STEFAN LOTZ



Allen Geburtstagskindern wünschen wir
viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen
im neuen Lebensjahr!



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was?! Er meint Simon! Er muss wohl. Als Simon das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Das schwere Ding fühlt sich



leicht an. Als hätte er mehr Kraft als sonst. Der Verurteilte sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich bin Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26



Humpelfuß

Frühlingspiel: Endlich wieder draußen! Zu zweit könnt ihr Humpelfuß spielen: Bindet ein Bein des einen an das Bein des anderen. Und jetzt durch den Wald laufen!

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: „Haben Sie große Eier-Kartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.“

Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!



Löse eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Freud und Leid - Kasualien

Getauft wurden



Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.
(Matthäus 28,20)

Getraut wurden



Zwei sind besser als einer allein, falls sie nur reichen Ertrag aus ihrem Besitz ziehen. Denn wenn sie hinfallen, richtet einer den anderen auf. Doch wehe dem, der allein ist, wenn er hinfällt, ohne dass einer bei ihm ist, der ihn aufrichtet. Außerdem: Wenn zwei zusammen schlafen, wärmt einer den andern; einer allein - wie soll er warm werden? Und wenn jemand einen Einzelnen auch überwältigt, zwei sind ihm gewachsen und eine dreifache Schnur reißt nicht so schnell. (Prediger 4, 9-12)

Freud und Leid - Kasualien

Bestattet wurden



**Selbst auf dem Weg
durch das dunkelste Tal,
fürchte ich mich nicht,
denn du bist bei mir.**

Psalm 23,4

MONATSSPRUCH JUNI 2022

Lege mich wie ein
Siegel auf dein Herz,
wie ein Siegel auf deinen
Arm. Denn Liebe ist stark
wie der Tod. Hohelied 8,6



amen

www. **WAGHUBINGER**.de

1. Johannes 4,1: Ihr Lieben, glaubt nicht einem jeden Geist, ... denn viele falsche Propheten sind hinausgegangen in die Welt!!!



Das Thema scheint ihn aufzuwühlen.



Ja, er ist heute morgen wieder mal auf meinen Aprilscherz reingefallen.



Gruppen und Kreise

Corona bedingt finden, je nach Kirchengemeinde, bisher keine oder nur wenige Veranstaltungen bzw. Treffen statt. Sollte sich die Situation so ändern, dass diese wieder möglich sind, wird es rechtzeitig bekannt gegeben.

Kirchengemeinde Altheim

Kindergottesdienst

Ansprechpartnerin: Katrin Frühwald, Tel. 09846-977216

Seniorentreff

Ansprechpartnerinnen: Gertrude Ohlmann, Tel. 09846-1408 und
Inge Raab, Tel. 09846-789

Kirchengemeinde Dottenheim

Posaunenchor

Geprobt wird wöchentlich am Dienstag nach Absprache.
Ansprechpartner: Paul Schemm, Tel. 09161-9741

Klanglichter

Probe nach Absprache.
Ansprechpartnerin: Nicole Reich, Tel. 09846-300

Singkreis

Ansprechpartnerin: Kathrin Rösch, Tel. 09164-246 (Pfarramt)

Kindergottesdienst in Dottenheim

Ansprechpartnerin: Linda Schweighöfer, Tel. 09846-717

Zwergenclub

Ansprechpartnerin: Eva Dreizler, Dietersheim, Tel. 0176-832 338 34

Kirchenkaffee

Ansprechpartnerin: Sonja Graf, Tel. 09846-1575

Gruppen und Kreise

Kirchengemeinde Langenfeld

Posaunenchor Langenfeld

Probe immer Montag im Rathaus Langenfeld um 19.30 Uhr

Ansprechpartner Wilfried Kolb, Tel. 09164-1489

Kindergottesdienst

Sonntags während des Hauptgottesdienstes (Tage werden noch bekannt gegeben)

Ansprechpartnerin: Margit Stephan, Tel. 09164-1619

Seniorenachmittag

Die nächsten Termine werden noch mitgeteilt.

Ansprechpartner: N.N.

LoGo Chor

Probe jeweils am Donnerstag um 20:00 Uhr , Jesus-Christus Kirche Langenfeld.

Ansprechpartner: Ruth und Walter Kirsch, Tel. 09164-998 722

Kirchengemeinde Ullstadt

Kindergottesdienst nach Absprache

Kontakt: Anette Schneider, Tel. 09164-680



MINA & Freunde



Gruppen und Kreise

Kirchengemeinde Unternesselbach

Kirchenchor

Leitung: Felix Herzog, Tel. 09164-1338

Posaunenchor

Leitung: Ruth und Walter Kirsch, Tel. 09164-998 722

Kindergottesdienst

Ansprechpartnerin: Manuela Seifert, Tel. 09164-995 444

Donnerstagstreff

Ansprechpartnerin: Kristina Herzog, Tel. 09164-1338

Teenie-Gruppe

Ansprechpartnerin: Madeleine Rost, Tel. 09164-1383

Jungschar

Ansprechpartnerin: Petra Kohles, Tel. 09164-358



Ansprechpartner

Pfarramt

Pfarrerin Kerstin Sprügel und Pfarrer Wolfgang Sprügel

Pfarrbüro

Frau Kathrin Rösch

Dottenheim	Donnerstag	von 08.00—10.00 Uhr,	Tel. 09846-785
Langenfeld	Donnerstag	von 14.00—16.30 Uhr,	Tel. 09164-213
Unternesselbach	Mittwoch	von 09.00—12.00 Uhr und	
	Donnerstag	von 10.30—13.00 Uhr	Tel. 09164-246

Postanschriften Pfarrämter:

Langenfeld	Unternesselbach	Dottenheim
Hambühler Weg 2 91474 Langenfeld	Unternesselbach 1 91413 Neustadt/Aisch	Dottenheimer Hauptstr. 35 91463 Dietersheim
Tel. 09164-213	Tel. 09164-246	09846-785
Fax: 09164-995 351	Fax: 09164-995 351	Fax: 09164-995 351
pfarramt.langenfeld @elkb.de	pfarramt.unternesselbach @elkb.de	pfarramt.dottenheim @elkb.de

Internetseite der KG Langenfeld—Ullstadt—Unternesselbach

<http://www.evangelisch-langenfeld.de/>

Kirchenvorstand

Vertrauensmann	Altheim	Friedrich Klose	Tel. 09846-560
Vertrauensmann	Dottenheim	Walter Graf	Tel. 09846-1487
Vertrauensfrau	Langenfeld	Manuela Weigand	Tel. 09164-967 048
Vertrauensfrau	Ullstadt	Anita Appler	Tel. 09164-996 752
Vertrauensfrau	Unternesselbach	Tanja Simon	Tel. 09164-967 077

Ansprechpartner

Mesnerinnen / Mesner

- Altheim:** Monika Klose, Tel. 0157-523 664 96
- Beerbach:** Fam. Felsch, Tel. 09161-1070
für Trauungen/Beerdigungen
- Dietersheim:** Fam. Deininger Tel. 09161- 5791
- Dottenheim:** Roswitha Haag, Tel. 09846-976 6000,
Walter Graf, Tel. 09846-1487
Friedlinde Müller Tel. 09161-811 9825
- Langenfeld:** Marianna Dawson, Tel. 09164-296
- Ullstadt:** Anita Appler, Tel. 09164-996 752
- Unternesselbach:** Renate Seifert, Tel. 09164-640 für Trauungen/Beerdigungen
Karin Heinlein Tel. 09164-219 für Sonntags- und
Taufgottesdienste; bitte auf AB sprechen.

Friedhof

- Dottenheim:** Roswitha Haag, Tel. 09846-976 6000
- Langenfeld:** N.N.
- Unternesselbach:** Heike Madiar, Tel. 09164-1202

Kindergarten

- Langenfeld:** Kathrin Hempel, Tel. 09164-533



Impressum

Spendenkonten

Kirchengemeinden Altheim, Dottenheim, Unternesselbach

Sparkasse Neustadt/Aisch

BIC: BYLADEM1NEA

IBAN: DE 37 7625 1020 0221 3528 67

Bitte auf Überweisung Spendenzweck und Kirchengemeinde schreiben.

Kirchengemeinden Langenfeld, Ullstadt

VR-Bank Uffenheim-Neustadt/Aisch

BIC: GENODEF1NEA

Kirchengemeinde Langenfeld IBAN: DE 85 8606 9559 0001 9133 52

Kirchengemeinde Ullstadt IBAN: DE 79 7606 9559 0003 3034 70



Foto: Lehmann

Im Mai

Manchmal sind es Momente nur,
die sich doch einprägen
als wollten sie reichen
für ein ganzes Leben.

Ein Wort findet dich.
Du findest ein Wort.
Du wirst angesehen
und fühlst dich verstanden.
Du siehst an
und verstehst.

Ich wünsche dir Momente,
die deine Zeit aufleuchten lassen
und sie erfüllen mit Sinn.

TINA WILLMS